

## Viele Menschen, an vielen Orten – europaweit –

die Markus-Schüler beten mit

„Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde aufrufe, ist das Gebet. Betet für alle Menschen.“ (Die Bibel. 1. Timotheus 2,1)

Kann Gebet etwas verändern?



Seit einigen Jahren macht die Markus-Schule mit bei der europaweiten Aktion PrayDay der SCHÜLER-SMD. Dieser Tag ist ein Gebetstag für die Schule und findet jedes Jahr am Tag vor dem Buß- und Betttag statt. Zwei Unterrichtsstunden lang wurde der „normale“ Schulalltag ausgesetzt und die Schülerinnen und Schüler bekamen eine Plattform, um Gott im Gebet das zu sagen, was sie bewegt.

Willi Kuhn von Open Doors berichtete im Rahmen eines Gottesdienstes den Klassen 8 bis 13 von der Situation verfolgter Christen weltweit. Auch diese wurden in die Gebete mit eingeschlossen. „Ihr macht heute einen Unterschied, weil ihr für die Glaubensgeschwister in anderen Ländern betet“, war eine der Aussagen des Open Doors-Mitarbeiters.

Auf kreative Weise beteten Schüler und Lehrer zusammen und bereicherten so das Miteinander an der Schule. Beten verändert Schule zum Guten.

